Die vor der Versteigerungshalle Rotholz entlaufene Kuh verletzte beim Innweg Spaziergänger und ließ sich nicht mehr einfangen. Foto: Zoom-Tirol

Kuh wurde nach Angriff erschossen

Buch – Schwer verletzt wurden gestern Abend in Buch zwei Spaziergänger durch eine entlaufene Kuh. Das offenbar panische Tier ließ sich anschließend von Kräften der Feuerwehr Buch nicht mehr beruhigen und einfangen. Zum Innufer herbeigerufene Jäger mussten das Tier letztendlich erschießen. Laut Bestätigungen der Polizei kurz vor Redaktionsschluss ereignete sich der Vorfall um 19.10 Uhr. Die offenbar vor der Versteigerungshalle Rotholz ausgerissene Kuh soll am Innweg die zwei Spaziergänger attackiert und schwer verletzt haben. Der Mann und die Frau mussten notärztlich versorgt und laut Polizeisprecher Stefan Eder in die Klinik überstellt werden. *(fell)*